

## 2. Mathematikschulaufgabe

Klasse 6 / (G8)

1. Im Fürstentum Gallenstein zahlt man mit Talern (T) und Hellern (H).  $1T = 1000H$ . Herr Kürfner, der dort in Urlaub war, glaubt, dass er bei seinem letzten Restaurantbesuch betrogen worden sei. Die Quittung sieht so aus wie rechts dargestellt.

Schnitzel:	1,235 T
Getränk:	99 H
<hr/>	
Summe:	2,225 T

- a) Hat er recht? Begründe deine Antwort!
- b) Füge zu dieser Summe, egal ob sie richtig oder falsch ist, noch die Mehrwertsteuer hinzu, die in Gallenstein 20% des Grundpreises ausmacht.
2. Der faule Schüler Herbert gesteht seinem Lehrer: „Als ich gestern von der Geburtstagsfeier nach Hause kam, war es 19.00 Uhr.  $\frac{1}{8}$  des restlichen Abends habe ich geduscht und mich umgezogen,  $\frac{1}{6}$  zu Abend gegessen,  $\frac{5}{14}$  ferngesehen und  $\frac{1}{3}$  im Internet gesurft. Dann habe ich noch 5 min Hausaufgaben gemacht, bevor ich ins Bett ging.“
- a) Wann ging er zu Bett?
- b) Wie viel Zeit hat er vor dem Fernseher verbracht?
3. Berechne vorteilhaft! Keine der während der Rechnung in Zähler oder Nenner auftretenden Zahlen darf mehr als fünf Stellen haben. Das Endergebnis ist überdies vollständig zu kürzen!
- a)  $\frac{360}{525} + \frac{393}{315}$                       b)  $1\frac{1}{475} - \frac{127}{950}$
4. Aus einem Gefäß, in dem drei gelbe und vier rote Kugeln liegen, wird blind eine einzige herausgenommen. Wie groß ist die Wahrscheinlichkeit, dabei eine rote zu erwischen?
5. Der Subtrahend einer Differenz ist mit  $\frac{8}{9}$  doppelt so groß wie der erste Summand der Summe, die den Minuenden bildet. Ihr zweiter Summand ist  $\frac{3}{4}$ . Welchen Wert hat der gesamte Term?